



Emiliano Sampaio

(Gitarre, Kompositionen)

Mereneu Project & String Orchestra:

Bass: Maximilian Ranzinger; Drums: Luis Andre

Woodwinds: Nicolo Loro, Thomas Fröschl, Patrick Dunst

Posaune: Ádám Ladányi; Trompete: Dominic Pessl, Jakob Helling

Violine: Michael Leitner, Isabella Sedlaczek, Andreas Semlitsch; Anna van der Merve, Iulia Ioanas, Yanet Infanzón, Darja Vasovic, Alyona Pynzenyk, Miona Vujovic, Nicolás José Gilabert

Bratsche: Anita Gnamuš, Cristina Arandes, Jao Kotaro, Meng Jung

Cello: Charlotte Hirschberg, Fernando Trigueros, Katja Finsel, Gustavo Rodriguez

Mereneu Project Extended:

Bass: Maximilian Ranzinger; Drums: Luis Andre

Woodwinds: Patrick Dunst, Oleksandr Ryndenko, Cristina Miguel Martínez

Posaune: Ádám Ladányi; Trompete: Dominic Pessl, Gerhard Ornig

Percussion: Christian Pollheimer, Florian Pöttler

French Horn: Karl-Heinz Tapler; Oboe: Stas Zhukovskiyy; Harfe: Sandra Macher

Mega Mereneu Project:

Klavier: Michael Lagger; Bass: Maximilian Ranzinger; Drums: Luis Andre

Woodwinds: Patrick Dunst, Jonathan Herrgesell, Tobias Pustelnik, Jaka Erh, Oleksandr Ryndenko

Posaune: Ádám Ladányi, Karel Eriksson, Simon Kintopp, Johannes Oppel

Trompete: Dominic Pessl, Gerhard Ornig, Karl Rossmann, Žan Cesar

EMILIANO SAMPAIO

MUSIC FOR LARGE ENSEMBLES VOL II



SWR122/20
session work records
Vertrieb: Harmonia Mundi

u.k. promotion
u.k.promotion@t-online.de
+49-(0)221-801 8964

emilianosampaio.com
sessionworkrecords.com
uk-promotion.net

Ich freue mich sehr, dieses neue Album im Jahr 2020 mit einer Sammlung neuer Kompositionen für drei verschiedene große Ensembles herauszubringen, die in vielerlei Hinsicht miteinander verbunden sind. Seit 2017 promoviere ich in Graz und konzentriere mich auf das Komponieren für große Ensembles, insbesondere auf die Erforschung dieses einzigartigen Moments, in dem wir als Musiker von heute leben. Mit verwischten Grenzen zwischen Genres und Musikerniveaus, die für ältere Generationen unvorstellbar sind, befinden wir uns jetzt in diesem einzigartigen Moment mit erweiterten Möglichkeiten, Musik zu schaffen.

Als Komponist empfinde ich die Dringlichkeit, Musik zu schreiben, die unsere Zeit als Künstler widerspiegelt. Ich hatte eine schöne Zeit mit dem Schreiben dieser Stücke, die diesen großartigen Musikern gewidmet sind, die sich der Erforschung des endlosen Universums der Musik widmen. In diesem Album werden Sie drei verschiedene große Ensembles hören, mit denen ich in den letzten zwei Jahren zusammengearbeitet habe. Diese Ensembles sind Erweiterungen meines Nonetts: Mereneu-Projekts.

Das Mereneu-Projekt mit Streichern ist ein Ensemble mit einer wunderschönen Gruppe von 18 Streichern. Das Mereneu Project Extended bietet Instrumente, die selten mit Jazz in Verbindung gebracht werden, wie Harfe, Oboe, Waldhorn und verschiedene klassische Schlaginstrumente. Sie werden auch meine erste Live-Big-Band-Aufnahme mit dem Mega Mereneu Project vom wunderschönen Bayerischen Jazzweekend Festival hören.

In Bezug auf die Stücke hat jedes seine eigene Geschichte. „For Astor“ ist inspiriert von der Musik von Astor Piazzolla und ist unseren argentinischen Nachbarn in Südamerika gewidmet.



„The Gard Nilssen Pattern“ basiert auf einer langen rhythmischen Phrase, die ich vor einigen Jahren bei einem kostenlosen Jazz-Workshop in Polen von Gard selbst gelernt habe. Die musikalischen Ideen von Gard waren für mich eine echte Inspiration.

„Afrika“ widmet sich unseren brasilianischen Wurzeln, die in der rhythmischen Musik Afrikas verwurzelt sind.

„Balada para Brumadinho“ ist eine Hommage an alle Brasilianer, die bei den tragischen Ereignissen in Brumadinho alles verloren haben. Ich hoffe, dass dies nie vergessen wird und dass die Verantwortlichen den Schaden beheben, den sie den Menschen und der gesamten Region zugefügt haben.

„Mr. Tappler“ ist ein Geschenk an Karl-Heinz Tappler, einen Waldhornisten, der in der Grazer Jazzabteilung durchweg „verloren“ war. Er ist ein wunderbarer Musiker, der sich immer für Jazz und Popmusik interessiert, und in diesem Stück haben Sie die Möglichkeit, seine musikalische Stimme als Solist zu hören.

„Relax“ ist der Abschied vom Album und fast vollständig improvisiert. Die Komposition war der Versuch, den Klang der Freiheit zu hören, alle möglichen Geräusche in die Luft zu lassen und sich gemeinsam vorzustellen, was als nächstes passieren wird.

Jetzt werde ich die Musik direkt zu Ihnen sprechen lassen und Sie auf diese Reise durch meine große Ensemble-Welt mitnehmen.

Emiliano Sampaio